

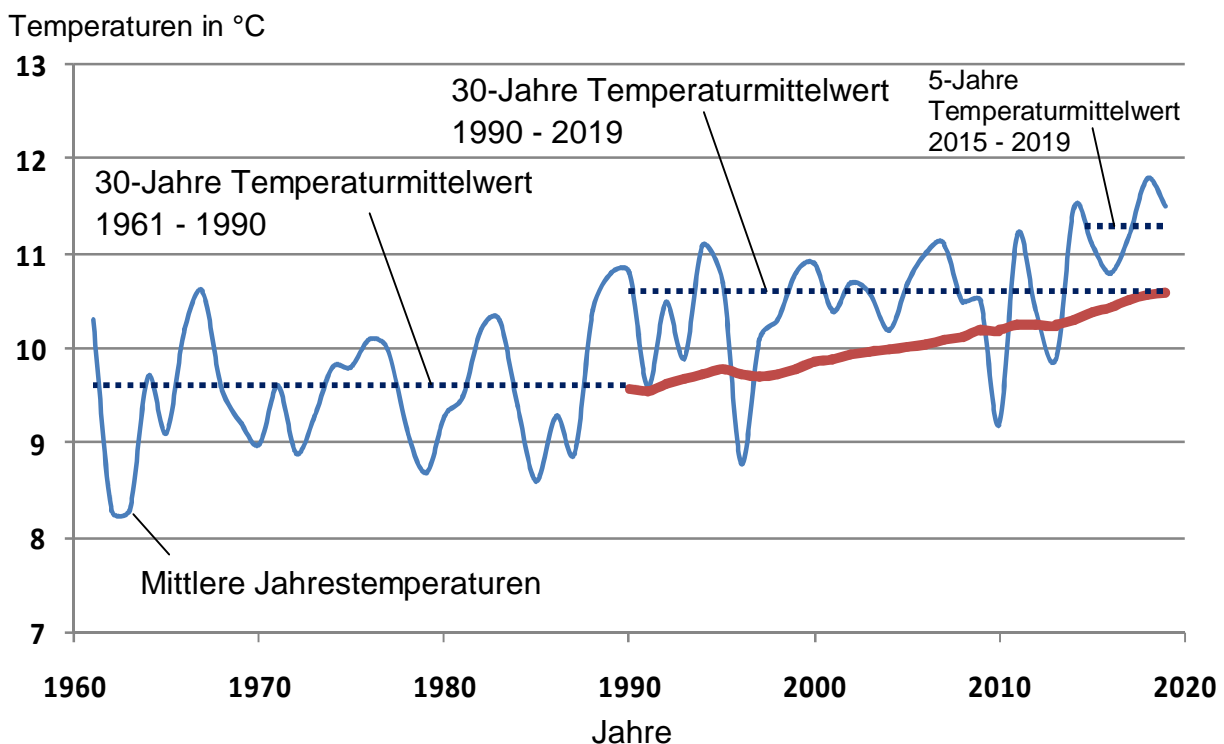
Klimakrise im Kreis Düren und Deutschland

Ulrich Böke, BUND Kreisgruppe Düren, Langerweher Umwelt- und Naturschutz Aktion e.V.

2015 hat die Klimakonferenz der Vereinten Nationen in Paris das Ziel festgelegt, den durch den Klimawandel bedingten Temperaturanstieg in der Erdatmosphäre möglichst auf 1,5°C und maximal auf 2°C zu begrenzen. Die Wetter- und Klimastation des Forschungszentrums Jülich veröffentlicht auf ihrer Internetseite Messwerte aus Jülich, die wir bezüglich der Temperaturentwicklung ausgewertet haben [1]. Das Diagramm unten zeigt zunächst mit der blauen Linie den Verlauf der gemessenen mittleren Jahrestemperaturen von 1961 bis 2019.

Um Klimaveränderungen zu erkennen, ist es erforderlich, Mittelwerte über 30 Jahre zu bestimmen. Die mittlere Temperatur hat in Jülich 9,6°C betragen in dem ersten gemessenen 30-Jahreszeitraum von 1961 - 1990. In dem letzten abgeschlossenen 30-Jahreszeitraum von 1990 - 2019 ist die mittlere Temperatur bereits um 1,0°C auf 10,6°C angestiegen. Die rote Linie in diesem Diagramm zeigt den Verlauf der Temperaturmittelwerte über 30 Jahre an. Dieser Verlauf steigt seit 1996 ausschließlich an!

Neben diesen Klimadaten betrachten wir auch die Wetterdaten der letzten 5 Jahre. Die mittlere Temperatur in Jülich hat in den 5 Jahren von 2015 bis 2019 bereits 11,3°C betragen. Diese lokale Temperatur ist 1,7°C höher als die mittlere Temperatur 1961 - 1990. Damit hat Jülich und sicher auch der gesamte Kreis Düren gegen das gesetzlich festgelegte Ziel verstoßen, den globalen Temperaturanstieg auf 1,5°C zu begrenzen [2]. Diese Klimakrise gilt leider für ganz Deutschland, da der Deutsche Wetterdienst in seinem aktuellen Klimastatusbericht für 2019 eine um 2,0°C höhere mittlere Jahrestemperatur von 10,3°C gegenüber dem Referenzzeitraum von 1961 - 1990 angeben muss [3]. Die Gründe für diesen viel zu hohen Temperaturanstieg liegen in unserem hohen Verbrauch von Kohle, Öl, und Erdgas sowie den politischen Leitentscheidungen hierzu. **Ab wann beginnen wir wirklich zu handeln?**



Maßnahmen gegen die Klimakrise

1. Ganz einfache Maßnahmen, die nicht mehr kosten
 - Stromversorger wechseln und 100 % Strom aus erneuerbaren Energien kaufen [5]
 - Auf Fleisch bei der Ernährung verzichten

2. Investitionen, die sich rechnen
 - Lampen und Leuchten auf effiziente LED Beleuchtung umstellen [6]
 - Bauen mit der Sonne 1: Gebäudeeigentümer nutzen Solarthermieanlagen und Solarstromanlagen auf allen nach Osten, Süden und Westen ausgerichtete Dachflächen sowie auf Flachdächer und wenn möglich auf nach Süden ausgerichteten Wänden. [7]
 - Bauen mit der Sonne 2: Sand im Erdreich unter oder neben Gebäuden als Langzeitwärmespeicher nutzen, im Winter zum Heizen mit einer Wärmepumpe, im heißen Sommer zum Kühlen [8]
 - Bauen mit der Sonne 3: Gebäude renovieren, wärmedämmen und Lüftungsanlagen nutzen.
 - Verkehrswende 1: den öffentlichen Nahverkehr nutzen und ausbauen,
 - Verkehrswende 2: Fahrradwege ausbauen z.B. nach dem Vorbild von Kopenhagen [9]

Quellen

- [1] Forschungszentrum Jülich: Klimastation, https://www.fz-juelich.de/gs/DE/UeberUns/Organisation/S-U/Meteorologie/klima/statistik_tabelle.html?nn=1223380
- [2] Der Deutsche Bundestag: Gesetz zu dem Übereinkommen von Paris vom 12. Dezember 2015, 28. September 2016, www.bundesgesetzblatt.de
- [3] Deutscher Wetterdienst: Klimastatusbericht 2019, besonders Tabelle 1 auf Seite 12 und Seite 22 "Erwärmungstrend in Deutschland stärker als Weltweit" https://www.dwd.de/DE/leistungen/klimastatusbericht/publikationen/ksb_2019.pdf?__blob=publicationFile&v=5
- [4] n.TV: Sibiriens CO2-Zeitbombe tickt bedrohlich, https://www.n-tv.de/wissen/Sibiriens-CO2-Zeitbombe-tickt-bedrohlich-article21580208.html?utm_source=pocket-newtab
- [5] LUNA: Ökostromflyer Februar 2020, <http://vorort.bund.net/luna/oekostrom-14februar2020.pdf>
- [6] U. Böke: Energiesparen mit LED Beleuchtung, http://vorort.bund.net/luna/2019-12-12_Boeke-Energie_sparen_mit_LED_Beleuchtung.pdf
- [7] U. Böke: Prima Klima Strom von der Sonne, die Folien zum Solarstromseminar 2020, http://vorort.bund.net/luna/boeke-strom_von_der_sonne_2020-03.pdf
- [8] deematrix Energiesysteme GmbH: mit dem eTank und der Kraft der Sonne, http://www.etank.de/wp-content/uploads/2013/03/eTank_Infobroschuere_2012.pdf
- [9] Wikipedia: Radfahren in Kopenhagen, https://de.wikipedia.org/wiki/Radfahren_in_Kopenhagen